

Hauptstadt- Genossenschaft

Gemeinsam bauen
und wohnen!

Liebe Leserinnen und Leser

Am 1. Juni fand die 7. Generalversammlung der Hauptstadt-Genossenschaft statt. Neben den Vorstandswahlen stand auch eine wichtige Statutenänderung auf dem Programm. Die Generalversammlung beschloss, die **Pflichtanteile für die Mitgliedschaft zu erhöhen**. Dies ist ein wichtiger Schritt im Hinblick auf die Finanzierung unserer drei Gebäude.

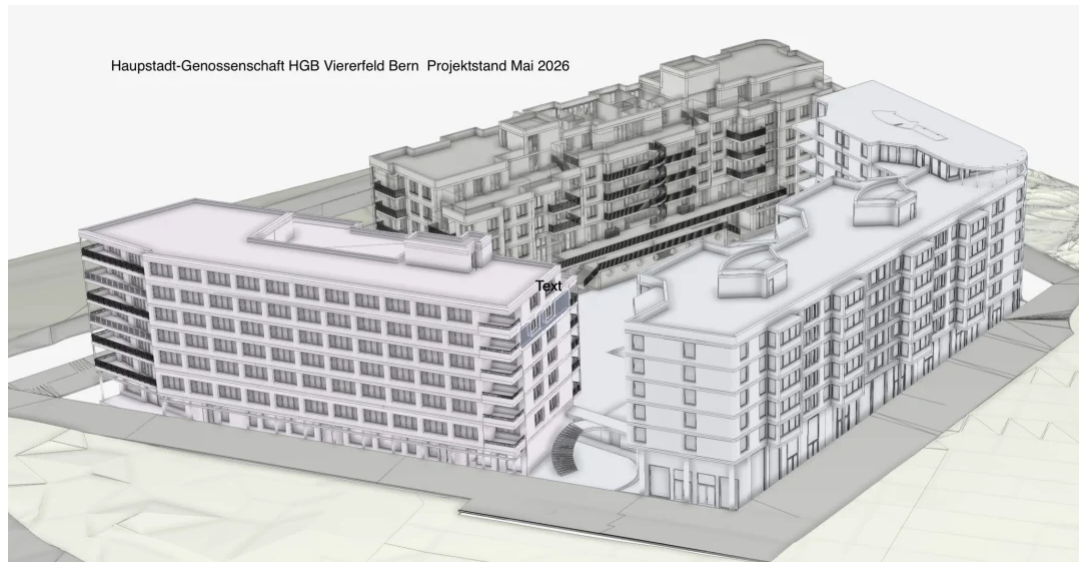
Am 7. September 2026 laden wir euch ein, einen **Blick in die Werkstatt** unserer Architekturteams zu werfen. Wir stellen das Vorprojekt vor und geben euch die Gelegenheit, ein Echo darauf zu geben.



Rückblick auf die Generalversammlung 2026

Am 1. Juni fand die 7. Generalversammlung der Hauptstadt-Genossenschaft statt. Knapp 60 Personen nahmen teil.

Im ersten Teil des Abends gewährte die Planungskommission einen Einblick in das Vorprojekt. Unsere drei Gebäude auf dem Viererfeld nehmen zunehmend Form an. Von der gemeinsamen Infrastruktur – etwa Energieversorgung, Einstellhalle oder Ladenflächen – über den gemeinschaftlichen Innenhof und die Gemeinschaftsräume bis hin zu den einzelnen Wohnungen wurde bereits vieles konzipiert und planerisch ausgearbeitet.



Im **statutarischen Teil** standen insbesondere zwei Themen im Zentrum: die Wahlen in den Vorstand sowie wichtige Statutenänderungen.

Wahlen

Zur Wiederwahl stellten sich Fabio Anderloni, Lea Gerber, Esther Moser Höhn, Natalie Ryser, Jürg Sollberger und Christian Vogt. Neu in den Vorstand gewählt wurde Fredi Bachofner (siehe weiter unten). Ruedi Wachter trat aus Kapazitätsgründen nicht mehr für die Wahl in den Vorstand an.

Statutenänderungen

Die Generalversammlung beschloss mit deutlicher Zweidrittelmehrheit mehrere Änderungen der Statuten. Die **Pflichtanteile für die Mitgliedschaft werden erhöht**: Für natürliche Personen steigt die Mindestbeteiligung von bisher einem Anteil à CHF 200 auf neu zehn Anteile. Für juristische Personen steigt die Mindestbeteiligung von bisher fünf auf neu fünfzig Anteile. Fehlende Pflichtanteile müssen bis Ende 2026 einbezahlt werden.

Zum Hintergrund: In den kommenden Jahren muss die Hauptstadt-Genossenschaft rund 10 Millionen Franken Eigenkapital aufbauen. Das Eigenkapital der Genossenschaft setzt sich aus Genossenschaftsanteilen (Mitgliederanteilen) und Wohnungsanteilen zusammen. Ein grosser Teil des Eigenkapitals wird über die **Wohnungsanteile** finanziert werden. Diese Anteile werden allerdings erst kurz vor Bezug der Wohnungen von den zukünftigen Mietenden einbezahlt, also erst dann, wenn die Liegenschaften schon gebaut sind. Deshalb kommt den **Mitgliederanteilen** eine

Als Mitglied kannst du unser Wohnbauprojekt auf dem Viererfeld mitgestalten. Zudem unterstützt du die Hauptstadt-Genossenschaft finanziell und ideell. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit dir ein Herzstück des neuen Stadtquartiers zu realisieren.

Über diesen Link gelangst du zur Anmeldeseite.



Hauptstadt-Genossenschaft

Holligerhof 8

3008 Bern

www.hauptstadt-genossenschaft.ch

info@hauptstadt-genossenschaft.ch

mailer lite